



- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

Zurück zur Übersicht
Pressemitteilung

Denkmalpflegerischer Werteplan zu der Gesamtanlage „Merdingen“, Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

16.04.2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

der denkmalpflegerische Werteplan für die Gesamtanlage Merdingen ist fertig gestellt. Das Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart wird dieses neue Planungsinstrument der städtebaulichen Denkmalpflege am 23. April 2018 feierlich an Herrn Bürgermeister Martin Rupp übergeben. Wir laden die interessierten Vertreter der Presse ein

am Montag, 23. April 2018

um 10:30 Uhr

in die Langgasse 24, 79291 Merdingen

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Désirée Bodesheim

Pressestelle Regierungspräsidium Stuttgart, 0711/904-10002

Hintergrundinformationen:

Das Landesamt für Denkmalpflege hat inzwischen über 50 denkmalpflegerische Wertepläne für die historischen, denkmalgeschützten Stadt- und Ortskerne des Landes erstellt. Auf zusammen fast 10.000 Seiten wird in diesen Fachplänen die Vielzahl, Vielfalt, Individualität und Qualität der Siedlungslandschaft in Baden-Württemberg gewürdigt. Mit dem neuen Planwerk werden nun auch die denkmalpflegerischen Werte in der Gesamtanlage Merdingen präzise erfasst, aktualisiert und anschaulich dargestellt.

Das Winzerdorf Merdingen liegt an der nordwestlichen Steilkante des Tuniberges, dessen Kulturlandschaft durch terrassierte Rebflächen charakterisiert ist. Im 18. Jahrhundert entwickelte sich das Dorf nach den Kriegszerstörungen des 17. Jahrhunderts unter der Ortsherrschaft der Freiburger Deutschordenskommende zur größten Gemeinde am Tuniberg. Die dichte, vorwiegend aus der Barockzeit stammende und weinbäuerlich geprägte Substanz prägt mit ihren Gehöften das Erscheinungsbild des besonders ausgeprägten Haufendorfes. Der historische Ortsgrundriss überliefert den Siedlungskern mit der barocken Pfarrkirche St. Remigius, welche als städtebauliche Dominante die Ortssilhouette fernwirksam prägt. Ebenfalls kennzeichnend für das barocke Ortszentrum sind Rathaus und Pfarrhof, sowie mehrere Landgasthöfe am östlichen Ortseingang.

Merdingen ist seit 1995 eine Gesamtanlage gemäß § 19 Denkmalschutzgesetz Baden-Württemberg, an deren Erhaltung ein besonderes öffentliches Interesse besteht.

Die Intention des denkmalpflegerischen Werteplans ist eine ganzheitliche Darstellung des kulturellen Erbes: Hier werden nicht nur die Kulturdenkmale, sondern auch deren wesentlicher Kontext mit erhaltenswerten Gebäuden, Straßenzügen, Plätzen und Grünflächen dokumentiert. In Texten, Karten und Fotos werden alle Elemente, die den historischen, schützenswerten Ortskern prägen, beschrieben und bewertet. Als städtebaulich-historischer Fachbeitrag des Landesamts für Denkmalpflege ermöglicht er für die tägliche Praxis einen unkomplizierten und schnellen Datenzugriff und steht damit allen am Planen und Bauen in Merdingen beteiligten Behörden und Personen tagesaktuell zur Verfügung.

Kategorie:

Abteilung 8 Denkmalschutz